Antragsnummer:	/
(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)	



Antrag

auf Gewährung eines Zuschusses nach den Förderrichtlinien zur Stadterneuerung des Landes NRW und den Richtlinien der Stadt Erftstadt zur finanziellen Förderung der Herrichtung privater Haus- und Hofflächen im Sanierungsgebiet Masterplan Erftstadt-Liblar vom 16.11.2016

An Stadt Erftstadt Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung Abteilung Stadterneuerung, Stadtgestaltung, Sonderprogramme Holzdamm 10 50374 Erftstadt		Eingangsstempel
Angaben zum Förderobjekt		
Straße, Nr.		
Gemarkung	Flur	Flurstück
Titel der Maßnahme		
Antragsteller/in		
Name, Vorname, ggf. Firma		
Straße, Hausnummer	Platz, Ort	
Telefon (tagsüber)	E-Mail	
IBAN		
BIC	Kreditinstitution	

Antragsnummer:/ (wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)	<u>'</u>	STADT ERFTSTADT
Verhältnis zum Grundstück/Gebäude		
O Ich bin Eigentümer/in des Grundstück	ks/ der Grundstücke.	
O Ich bin Erbbauberechtigte/r des Grun	dstücks/ der Grundstücke.	
O Ich habe folgende eigentümergleiche	Rechtsstellung:	
O Ich bin Mieter/in.		
Eigentümer/in (falls abweichend von A	.ntragsteller/in)	
Name, Vorname, ggf. Firma		
Straße, Hausnummer	Platz, Ort	
Telefon	E-Mail	
Geplante Maßnahme(n)		
Erneuerung bzw. farbliche Gestaltung von Fassaden in m²		
Erneuerung der Dachflächen in m²		
Zu begrünende Dach oder Fassadenfläche in m²		
Zu gestaltende Hof- und/ oder Gartenfläche (Hinterhof) in m²		
Sonstige Begrünungs-, Herrichtungs- oder Gestaltungsmaßnahmen in m²		
Sonstiges		

Antrag auf Gewährung von Finanzmitteln aus dem Hof- und Fassadenprogramm nach den Förderrichtlinien der Stadt Erftstadt im Sanierungsgebiet Masterplan Erftstadt-Liblar

Antragsnummer:	/
(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)	



Angaben zum Objekt (nur ausfüllen wenn Mittel für Fassadensanierung beantragt werden)

Grundstücksfläche	Baujahr des Gebäudes
Gebäudetyp	Anzahl der Vollgeschosse (ohne Keller und
O Ein-/ Zweifamilienhaus	Dach)
O Mehrfamilienhaus	Anzahl der Wohneinheiten
O Wohngebäude mit gewerblicher Nutzung	
O rein gewerbliche Nutzung	ggf. Gewerbenutzung
O Nebengebäude	
Dachform	Dachaufbauten/-einschnitte
O Satteldach	O Dachflächenfenster
O Walmdach	O Dachgauben
O Flachdach	O Zwerchgiebel
	O Loggien
Baudenkmal	
O Ja O Nein Ausführung der Fassade	
O Verputzt O Vorgehängte Fassade C) Sichtmauerwerk
Wurden bereits Dämmmaßnahmen durchgeführt?	Wenn ja, welche:
O nein	
ja, an:	
O Fassade O Fenster O Dach	
Garten- oder Hofbereich vorhanden?	
O Ja O Nein	

	,
Antragsnummer:	/
(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)	



Kostenaufstellung

(detaillierte Leistungsbeschreibung ist beizufügen)

Gesamtkosten für die Begrünung/Gestaltung/Herrichtung	€
Nebenkosten/Honorarkosten für z.B.fachliche Betreuung und Beratung (u.a. Planung, Bauleitung) mit bis zu 10% Förderung	€
Gesamtsumme	€

Finanzierungsplan

		€
	Darlehen	
€		€
	Zuschüsse, Spenden	
€	•	€
		€
		€ Zuschüsse, Spenden

Förderrichtlinien:

- Der Förderhöchstbetrag beträgt 15.000,- € pro Objekt
- Im Falle einer gleichzeitigen Aufwertung des Hofes und der Fassade können bis zu 10.000,- € in Anspruch genommen werden.
- Für Nebenkosten, die für eine fachlich notwendige und erforderliche Beratung entstehen, werden bis zu 10% der förderfähigen Kosten übernommen.

Antragsnummer:	/	
(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)		



Erklärung der Antragsteller

Ich erkläre, dass		
 die Maßnahme den Vorgaben der Gestaltungsleitfäden zur Carl-Schurz-Stra ErftstadtCenter, insbesondere in Bezug auf die Farb- und Materialwahl, entspri 		v. zum
	O ja	O nein
2. vorhandene und baurechtlich erforderliche Anlagen (z.B. Kinderspielplätze, Stellplätze) nicht beeinträchtigt oder entfernt werden;	Garageı	n,
	O ja	O nein
3. die als förderfähig anerkannten Gesamtkosten (einschließlich des Eigenante noch indirekt auf die Mieter umgelegt werden;	eils) wed	der direkt
	O ja	O nein
4. bei Durchführung der Maßnahme die allgemeinen gesetzlichen – insbesonde abgabe-, arbeits- und sozialrechtlichen – Bestimmungen beachtet werden;	ere auc	h die
	O ja	O nein
5. mit der Durchführung der Maßnahmen vor der Bewilligung nicht begonnen w	/urde/wi	ird.
	O ja	O nein
6. die hier beantragte Maßnahme gegenfinanziert werden kann;	•	
	O ja	O nein
7. die Maßnahme nicht nach anderen Richtlinien und/oder Förderprogrammen	geförde	ert wird;
	O ja	O nein
8. die Maßnahme nicht aufgrund von Verträgen oder öffentlich- oder privatrech ohnehin durchgeführt werden muss,	tlichen	Vorschriften
	O ja	O nein
9. es sich nicht um eine Maßnahme im Rahmen von Neubaumaßnahmen hand der erstmaligen Herstellung von Grün- und Freiflächen im Zusammenhang mit		
	O ja	O nein
10. die Maßnahme nicht durch zielgerichtetes oder schuldhaftes Verhalten des und/oder des Antragstellers notwendig geworden ist;	Eigent	ümers
	O ja	O nein
11. ich als Zuwendungsempfänger		
O vorsteuer	abzugsl	berechtigt bin
(Bei vorsteuerabzugsberechtigten Antragstellern ergeben sich die förderfähiger den Nettobaukosten.)	_	•

Antragsnummer:	/	_
(wird you der Stadtverwaltung ausgefüllt)		



Die Richtlinien der Stadt Erftstadt zur finanziellen Förderung der Herrichtung privater Haus- und Hofflächen im Sanierungsgebiet Masterplan Erftstadt-Liblar liegen mir vor und werden von mir als verbindlich anerkannt. Mir ist bekannt, dass die Bewilligung des Zuschusses im Falle falscher Angaben oder eines Verstoßes gegen die vorgenannten Richtlinien widerrufen bzw. zurückgenommen werden kann.

Ich verpflichte mich, der Stadt und dem Land NRW als Zuschussgebern ein Prüfungsrecht über Einhaltung der Richtlinien sowie aller mit der Neugestaltung zusammenhängenden Unterlagen und Belege einzuräumen.

Ich versichere, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben vollständig und richtig sind. Änderungen werde ich der Stadt Erftstadt unverzüglich mitteilen. Ich weiß, dass eine Zuschussgewährung auf der Grundlage falscher Antragsangaben von der Stadt Erftstadt zurückzufordern ist. Die Förderrichtlinien zum Hof- und Fassadenprogramm der Stadt Erftstadt werden als verbindlich anerkannt.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Maßnahme grundsätzlich und komplett von mir/uns vorfinanziert werden muss und der bewilligte Zuschuss erst nach Vorlage der beglichenen Rechnungen ausgezahlt wird.

schrift

Antragsnummer:	/
(wird yon der Stadtverwaltung ausgefüllt)	



Anlagen

Mit dem Antragsformular sind folgende, zwingend erforderliche Unterlagen einzureichen:

O ggf. Erklärung des Eigentümers (falls abweichend vom Antragsteller/in) über die Zustimmung zur Durchführung der Maßnahme/n;

O Dokumentation/ Darstellung des Zustandes vor Beginn der Maßnahme;

<u>Hinweis</u>: Die Darstellung des bisherigen Zustandes vor Beginn der Maßnahme kann durch fotografische Dokumentationen erfolgen.

O Textliche Beschreibung der geplanten Maßnahme/n;

<u>Hinweis</u>: In der Maßnahmenbeschreibung sollen der derzeitige Zustand der herzurichtenden Fläche, die geplante Neugestaltung mit Materialien und Farben, sowie Ziel, Umfang und Ablauf/Dauer der beabsichtigten Maßnahme/n kurz beschrieben werden. Förderfähig sind nur Maßnahmen, die der Oberflächengestaltung dienen (z.B. sind Putz und Anstrich aber nicht die Wärmedämmung förderfähig). Bei der Beschreibung der Gesamtmaßnahme ist deshalb zu erläutern, für welche Teilmaßnahme eine Förderung beantragt wird.

O visuelle Darstellung des Vorhabens durch Farb- und Materialdarstellung;

<u>Hinweis</u>: Ein Gestaltungsplan kann die skizzenhafte Darstellung der Sanierung auf vorhandenen Plänen (z.B. Lagepläne oder Bauzeichnungen zur Flächenberechnung, evtl. ergänzt durch Fotomontage) sein.

O Flächenermittlung nach Zeichnung oder Aufmaß zur Berechnung der zu fördernden Fläche;

<u>Hinweis</u>: Zur Prüfung der Quadratmeterangaben der Kostenvoranschläge sind dem Antrag Lagepläne und Bauzeichnungen, welche die Maße der herzurichtenden Flächen deutlich wiedergeben, beizufügen. Falls keine derartigen Unterlagen vorliegen, können diese ggf. im Bauaktenarchiv der Stadt Erftstadt, eingeholt werden. Ansonsten ist ein Architekt oder Vermesser zu beauftragen, der eine Aufmaßzeichnung erstellt. Die hierfür entstehenden Mehrkosten sind als Nebenkosten förderfähig. Flächenangaben, die im Rahmen eines Kostenvoranschlags von einem Fachunternehmen erhoben werden, sind zulässig.

O mindestens drei Kostenvoranschläge von qualifizierten Fachbetrieben für jedes Gewerk/ jede Tätigkeit ab einer Auftragshöhe von 2.000,- €;

<u>Hinweis</u>: Ziel der Kostenvoranschläge ist es, einen Vergleich bzgl. der Höhe der Kosten für die Maßnahme/n zu erhalten. Für die Kostenvoranschläge ist zu beachten:
Einzelne Gewerke/ Tätigkeiten des Gesamtvorhabens, wie z.B. Putz-/ Malerarbeiten oder die Aufstellung eines Gerüsts, sind im Kostenvorschlag als einzelne Kostenpunkte bezogen auf die betroffene Maßnahme aufzuführen. Pauschalangebote können nicht geprüft oder berücksichtigt werden. Die Vergleichbarkeit der Angebote muss gegeben sein.

O evtl. erforderliche Genehmigungen.

<u>Hinweis</u>: Aufgrund öffentlich-rechtlicher Vorschriften oder baurechtlicher Auflagen sind erforderliche Genehmigungen und Erlaubnisse, z.B. im Rahmen des Denkmalschutzes, einzuholen und dem Antrag beizufügen. Im Rahmen der Antragsprüfung wird das Erfordernis von öffentlichrechtlichen Genehmigungen seitens der Stadtverwaltung geprüft.

Antragsnummer:	/
(wird von der Stadtverwaltung ausgefüllt)	



Erklärung der Eigentümer / Erbbauberechtigten

Ich bin mit dem vorstehenden Antrag und der Neugestaltung einverstanden.

Die Richtlinien der Stadt Erftstadt zur finanziellen Förderung der Herrichtung privater Haus- und Hofflächen sind mir bekannt und werden von mir anerkannt.

Ich verpflichte mich selbst zur Beachtung der im Aufbau befindlichen Gestaltungsleitfäden, sobald diese veröffentlicht sind.

Ich werde sicherstellen, dass die umgestalteten Freiflächen mindestens 10 Jahre lang von allen Bewohnern entsprechend genutzt werden können und in einem gepflegten Zustand gehalten werden.

Ich verpflichte mich, der Stadt und dem Land NRW als Zuschussgeber ein Prüfungsrecht über Einhaltung der Richtlinien sowie aller mit der Neugestaltung zusammenhängenden Unterlagen und Belege einzuräumen, soweit die Antragsteller dazu nicht in der Lage sind.

Eine Vereinbarung einer Erhöhung der Wohnungsmieten tritt aufgrund der Durchführung und Finanzierung der Verbesserungsmaßnahmen nicht ein.

Für die Maßnahme wurden keine anderen Zuschüsse oder Förderdarlehen beantragt. Alle Angaben in diesem Antrag (einschließlich aller erforderlichen Antragsunterlagen) sind vollständig und richtig.

Den Zuschussgebern wird das Betreten und Besichtigen der Grundstücke zu Dokumentationszwecken und die Veröffentlichung der Neugestaltung gestattet. Ich werde ferner sicherstellen, dass die vorstehenden Verpflichtungen im Falle einer Veräußerung auf den jeweiligen Erwerber und dessen Rechtsnachfolger übertragen werden.

Ort, Datum	Unterschrift